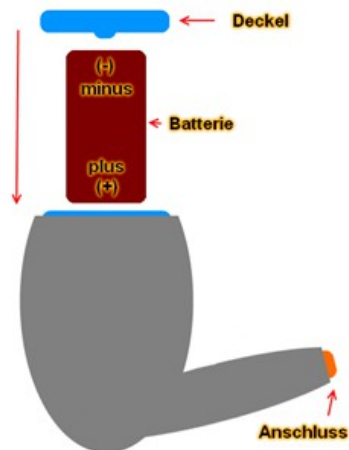


Stop! Stop! Stop!

Vor Inbetriebnahme unbedingt lesen!!!

Schnellstart:

Wie herum kommt denn der Akku rein?



Pluspol ist unten, Minuspol ist oben (Deckel)

Das führt augenblicklich zu Schäden an der Pfeife: Zu festes Eindrehen des Verdampfers. Verdampfer mit verstellbaren Pluspolen vorher justieren!

Defekte 510 Anschlüsse oder Chips die dadurch zerstört werden/wurden sind kein Garantiefall!

Für alle Pfeifen gilt: Bitte geeignete „highdrain“ Akkus verwenden. Für 18500 Pfeifen reichen 10A. Für 18650 20A. Für Empfehlungen zu unterschiedlichen Modellen bitte im Shop nachschlagen.

Für unregelte Pfeifen 18500 mit Touch: Feuert ab 0,5 Ohm. Bei zu niedriger Wicklung schaltet die Pfeife ab.

Pfeifen mit KickInside: Feuert ab ca. 1,3 Ohm. Bitte den Poti sachte drehen, sonst wird das Einstellkreuz rund!

Pfeifen mit DNA Chip: Feuern je nach Modell ab einer gewissen Ohm-Zahl.

Pfeifen mit DNA Chip und Touch: Alle Funktionen des Chips bleiben erhalten, der Unterschied liegt nur in der Bedienung, zum Verstellen/Einstellen muss immer „Masse“ berührt werden oder der Verdampfer sofern er „leitend“ ist.

Pfeifen mit Lungenstolz Chip (LS): Pfeifen mit dieser Technik sind für Sub-Ohm dampfen ausgelegt, die Technik beinhaltet einen Verpol-, Tiefentladung- und Kurzschlussschutz (Puls). Die Pfeifen sind unregelt. Wir empfehlen ab 0,2 Ohm+ zu wickeln. Das Datenblatt zur Platine findest du im Onlineshop.

Touch allgemein: Um den „Feuer-Kontakt“ herzustellen, bitte den Touch-Nagel und zusätzlich den Deckel berühren oder Touch-Nagel und „leitendes“ DripTip. Viel Spaß mit Deiner Pfeife!

YogsPfeife

www.Yogs-Pfeifen.de